



Heimatkunde Niederau 7 (Juni 2023), extrahierte Abbildung 1: Gemeinde Niederau 8x8 Km, geologischer tiefer Untergrund. Das LfULG-3D-Modell der Tiefen-geothermie basiert neben Bohrungsdaten vor allem auf geophysikalischen Messungen (Gravimetrie, Magnetik, Seismik). Das LfULG weist darauf hin, dass man auf Basis der angewendeten Messverfahren davon ausgeht, dass die Platznahme der Granite über einen oder mehrere Förderkanäle erfolgt ist. Wo genau diese liegen und welche Dimensionen sie aufweisen ist rein spekulativ und über kein messtechnisches Verfahren nachgewiesen. Die Darstellung im Modell ist insofern als exemplarisch anzusehen und stellt eine von vielen Möglichkeiten dar.

Quellen: Exemplarisches 3D-Modell der Tiefengeothermie: LfULG Sachsen, Oberfläche DGM: GeoSN, Oberflächenkarte: OpenStreetMap Mitwirkende, 3D-Komposition & Rendering: Roman Domel